

Reiseprogramm Tiger, Tempel und Forts, 13 Tage



1. Tag, Zürich – Delhi

Flug Zürich – Delhi



2. Tag, Delhi

Delhi ist eine faszinierende und historisch reiche Stadt. Sie besichtigen heute Alt- und Neu-Delhi und beginnen mit der ehemaligen ummauerten Stadt von Shahjahan. Hier sehen Sie das Rote Fort und dem Palast der Moghul Herrschaft, Jama Masjid, die grösste Moschee Indiens und Raj Ghat, die Gedenkstätte von Mahatma Gandhi.

Weiter geht die Tour durch Neu-Delhi. Dieser Teil der Stadt wurde 1920 durch die Briten gebaut mit breiten Boulevards, beeindruckende Regierungsbauten und grünen Gärten und Parks. Sie sehen die Ceremonial Avenue, Rajpath, das gigantische India Gate, das Parlamentshaus besuchen den Lakshmi Narain Tempel und den City Bazar.



3. Tag, Delhi – Flug Jabalpur – Bhandavgarh NP

Früher Morgenflug nach Jabalpur in Madhya Pradesh. Weiter mit dem Auto erreichen Sie in vier Stunden den Bhandavgarh National Park. Einst das Jagdrevier des Maharajas von Rewa wurde Bhandavgarh 1968 in ein Tierschutzgebiet umgewandelt. Das Territorium erstreckt sich über ein schön gelegenes Tal mit einer Dschungellandschaft aus Teak- und Bambuswäldern. Nirgends ist die Chance, einen Tiger in freier Wildbahn zu sehen grösser, als im Bhandavgarh NP. Safaris werden nicht nur in Jeeps durchgeführt sondern auch mit Elefanten. Dies erlaubt, die Tiger aus nächster Nähe zu betrachten. Bereits heute Abend können Sie auf eine erste Safari-Tour gehen, auf der Suche nach dem Bengalischen Tiger.



4. Tag, Bhandavgarh NP

Pirschfahrten im Jeep erschliessen die abwechslungsreiche Natur. Besonders von Elefantenrücken kann man häufig Tiger im dichten Gras der Waldlichtungen beobachten. Das Schutzgebiet bietet aber auch Lebensraum für Mungos, Schakale, Hyänen und Wildschweine. Zahlreich kommen auch Axishirsche, Rhesusaffen und Hanuman-Languren vor. Viele Vogelarten, wie z.B. Doppelhornvögel, Keilschwanztokos und Gelbfusstauben, machen das Schutzgebiet zu einem lohnenden Beobachtungsziel.



5. Tag, Bhandavgarh NP

Heute haben Sie nochmals Gelegenheit, den einzigartigen Park zu erkunden. Geniessen Sie die Natur, die Geräusche, die Düfte und Farben und lassen Sie die Seele baumeln. Die Dauer einer Jeep-Safari beträgt ca. 3-4 Stunden.



6. Tag, Bhandavgarh NP – Khajuraho, ca. 7h

Heute geht es weiter nach Khajuraho, das einst die Hauptstadt des Chandella-Reichs war. Die Tempelanlagen der Stadt verkörpern den Höhepunkt mittelalterlicher Hinduarchitektur. Die Fahrt dauert ca. 7 Stunden.



7. Tag, Khajuraho

Khajuraho ist bekannt für seine erotischen Tempel und der Weg zu den Bauten der westlichen Gruppe entwickelt sich zu einem Lehrpfad der klassischen indischen Architekturgeschichte. Von den drei Tempelgruppen gelten die westliche und die östliche als die schönsten.

Am Abend besuchen Sie die „Sound and Light Show“. Es werden Szenen aus der viertausendjährigen Geschichte Khajurahos dargestellt.



8. Tag, Kjaajuraho – Flug nach Varanasi

Morgenflug nach Varanasi und Transfer zum Hotel. Varanasi ist eine der heiligsten Städte Indiens und gilt als die Hauptstadt des Hinduismus überhaupt. Hier sind tausende von Pilgern, Wandermönchen, Sadhus, religiösen Alten und zufälligen Besuchern unterwegs. Es ist eine Stadt um einzutauchen, in ein Labyrinth von engen Strassen, unzähligen Tempeln und Hindu Zeremonien, die rund um die Uhr stattfinden.



Am späten Nachmittag unternehmen Sie einen Stadtrundgang und erleben die Zeit der Abendgebete am Ufer des heiligen Ganges.

9. Tag, Varanasi – Nachtzug Agra

Vor Tagesanbruch fahren Sie mit dem Boot raus, um die Morgengebete am Ganges zu beobachten, das aussergewöhnliche Schauspiel an den Treppen, die zum Fluss runterführen. Jeden Tag kommen tausende Hindus um sich mit dem heiligen Wasser zu waschen aber auch als Huldigung für verstorbene Seelen. Am Nachmittag besuchen Sie Sarnath, ein buddhistisches Pilgerzentrum. Hier hielt Lord Buddha seine erste Predigt. Es bleibt noch Zeit die engen Gassen des Bazars zu erkunden, bevor Sie den Nachtzug nach Agra nehmen.



10. Tag, Agra

Ankunft in Agra und Transfer zum Hotel. Sie besuchen am Nachmittag das imposante Agra Fort (das Rote Fort) und machen eine Stadtbesichtigung.



11. Tag, Agra - Jaipur

Den Taj Mahal besuchen Sie bei Sonnenaufgang, wenn die Luft noch klar und kühl ist. Der Taj Mahal repräsentiert wohl wie kein anderes Monument der Erde sein Ursprungsland. Der indische Poet Rabindranath Tagore beschrieb das Liebeswerk als „Eine Träne auf der Wange der Ewigkeit“. Weiter fahren Sie Richtung Jaipur. Nach ungefähr einer Stunde erreichen Sie Fatehpur Sikri, die verlassene Hauptstadt des Moghul-Kaisers Akbar. Er hat für jede seiner drei Lieblingsfrauen (eine Moslemfrau, eine Hindufräule und eine Christin) ein Haus gebaut. Nach weiteren fünf Stunden Fahrt treffen Sie in Jaipur ein.



12. Tag, Jaipur

Heute besichtigen Sie die „Pink City“ Jaipur: Die Altstadt - umringt von Stadtmauern und Stadttoren, Hawa Mahal – der Palast der Winde, der City Palace – ein Komplex aus Innenhöfen, Gärten und Gebäuden, Jantar Mantar – das Observatorium aus dem Jahr 1728, Amber - der grossartige Fort-Palast, ein wunderbares Beispiel von Rajasthani-Architektur.



13. Tag, Jaipur – Delhi - Zürich

Am Nachmittag Rückfahrt nach Delhi. Zeit für die letzten Einkäufe und ein letztes Nachtessen.

Transfer zum Flughafen. Flug Delhi - Zürich

